DEINE ZOLLVORBEREITUNG

Bereit für den Umzug.

Unterlagen ordnen. Transporte im Blick behalten.



Für den Wohnsitzwechsel aus Deutschland. Prüfe Waren, Unterlagen und den richtigen Abfertigungsweg vor der Fahrt.

ABHAKEN UND ERGÄNZEN

01 Waren und Voraussetzungen

- [ ] **Persönliche Benutzung prüfen**

  Bei gewöhnlichem Hausrat: mindestens sechs Monate persönliche Benutzung im Ausland vor der tatsächlichen Wohnsitzverlegung, eigene Weiterbenutzung in der Schweiz und Einfuhr im zeitlichen Zusammenhang mit dem Umzug.

- [ ] **Inventar und andere Waren unterscheiden**

  Gewöhnlichen Hausrat kannst du zusammenfassen. Möbel, grössere Geräte und Wertgegenstände führst du genauer auf. Neue oder kürzer benutzte Waren separat mit Wertangabe als «zu verzollende Waren» erfassen.

- [ ] **Nachweise der Wohnsitzverlegung sammeln**

  Zum Beispiel Miet- und Arbeitsvertrag oder Ab-/Anmeldebestätigung. Die Zollstelle kann weitere Belege verlangen.

02 Formular und Transporte

- [ ] **Formular 18.44 im Doppel vorbereiten**

  Zwei Exemplare des Formularblatts. Deine Erklärung braucht eine Originalunterschrift. Zusätzlich unterschreibt der Zollanmelder sein Feld.

- [ ] **Auto in den Fahrzeugfeldern erfassen**

  Ausländische amtliche Fahrzeugpapiere beilegen. Ein dort erfasstes Auto muss nicht pauschal nochmals ins Hausratinventar.

- [ ] **Nachsendungen schon bei der ersten Einfuhr anmelden**

  Ein separates Verzeichnis vorbereiten. Das gilt auch für ein später folgendes Auto.

Persönliche Vorbereitung, kein Zollantrag. Dieses Planungsblatt ersetzt weder 18.44 noch die verlangten Warenverzeichnisse.

Eigene Arbeitshilfe. Keine behördliche Einreichung durch dieses Dokument.

DEINE ZOLLVORBEREITUNG

Was kommt wann mit?

03 Vor der Einfuhr

☐ **Handelswarenzollstelle und Abfertigungszeit prüfen**

Umzugsgut bei der Einfuhr während der örtlichen Abfertigungszeit anmelden. Eine jederzeit befahrbare Grenze genügt nicht.

☐ **Sonderwaren und Fahrzeugfragen vorab klären**

Tiere, Pflanzen, Waffen und Vorräte gesondert prüfen. Fahrzeugzulassung, Leasing oder fremde Registrierung separat klären.

Deine Transportplanung. Für den Zoll die verlangten Verzeichnisse separat vorbereiten, Nachsendungen schon bei der ersten Einfuhr anmelden.

Gegenstand / Packstück	Anzahl	Fahrt / Zeitpunkt	Belegort

Vor der Fahrt gesondert klären

Einzelne Gegenstände werden nicht automatisch anerkannt. Fehlende Belege ersetzen keine fehlenden materiellen Voraussetzungen.

Bei kürzerer Fahrzeugnutzung vor der Wohnsitzverlegung die Zollbehandlung vor der Fahrt klären. Eine Bewilligung 15.30 führt nicht nachträglich zur Befreiung als Übersiedlungsgut.

Bei 15.30 gilt das konkrete Bewilligungsende. Amtliche Hinweise nennen unterschiedliche Ausgangstage. Unklarheiten schriftlich bei der ausstellenden Zollstelle klären.

Zollbehandlung und kantonale Fahrzeugzulassung sind getrennte Verfahren. Keine vollständige Sonderwaren-, deutsche Ausfuhr- oder Zulassungsprüfung.

Amtliche Originale und Informationen

BAZG: Vorgehen und Original 18.44
Formular 18.44 direkt öffnen
BAZG: Dienststellen und Abfertigung
BAZG: Fahrzeugfragen

BAZG: 18.44, Hinweise 1 bis 5 und 11. Fachstand 23.10.2026.

Eigene Arbeitshilfe. Keine behördliche Einreichung durch dieses Dokument.